

Bericht aus dem Mobilitätsbeirat

Am 08.11.2017 traf sich der Mobilitätsbeirat der Stadt Braunschweig in den Räumlichkeiten der Braunschweiger Verkehrs-GmbH.

Dabei wurden uns folgende Themen präsentiert:

- Sachstand Stadtbahnausbaukonzept: Bürgerworkshops für Volkmarode & Rautheim/Lindenberg im Dezember
- Fahrgastinformationsanzeiger an Haltestellen: Förderanträge sind bereits teilweise bewilligt (Fahrzeugausrüstung, Leitstelle), zukünftig wird es im Stadtgebiet 240 statt bisher 80 Fahrgastinformationsanzeiger geben, die dann Daten in Echtzeit anzeigen können, Projektlaufzeit 3 Jahre bis ca. 2020
- Weiterentwicklung Fahrplanauskunftsoberflächen: Überarbeitung der bisherigen Apps der Verkehrs-GmbH und des VRB, Integration neuer Funktionen wie Kartennavigation, Echtzeitdaten, „Schutzengelfunktion“ (Fahrtbegleitung) für sehbehinderte Fahrgäste, Buchung von Car-/Bikesharing
- Telefonischer Kundenservice: Zusammenarbeit mit externem Dienstleister wurde aufgegeben, durch die Ansiedlung des Kundenservice in der Leitstelle der Verkehrs-GmbH wird die Qualität der Auskünfte gesteigert
- Gültigkeit des Ferienfahrplans 2017/2018:

Weihnachtsferien	22.12.17 – 05.01.18
Osterferien	19.03.18 – 03.04.18
Sommerferien	28.06.18 – 08.08.18
Herbstferien	01.10.18 – 12.10.18
Weihnachtsferien	24.12.18 – 04.01.19
- Baumaßnahme Helmstedter Straße: ab Fahrplanwechsel am 15.12.17 verkehren Straßenbahnen und Busse wieder auf den regulären Linienwegen
- Angebotsverbesserungen im lokalen ÖPNV: Mehr Fahrten im Abend-, Spät- und Nachtverkehr ab Fahrplanwechsel am 15.12.17, Ausweitung des 15-Minuten-Takts Mo-Sa bis 20.30 Uhr auf vielen Linien, auf wichtigen Linien wie Wenden-Stöckheim (STR 1) 30 min-Takt zwischen 20.30 Uhr und 0 Uhr (korrespondierend zu den deutlichen Angebotsverbesserungen auf den Regionalzugstrecken ab Fahrplanwechsel)
- Umgebungspläne an zentralen Haltestellen: bessere Orientierung an Haltestellen mit vielen Bus- & Bahnsteigen (z.B. Rudolfplatz)
- Fahrscheinautomaten in Straßenbahnen: sukzessive Einführung ab Frühjahr 2018, je zwei Automaten pro Straßenbahn, ab Januar besteht die Möglichkeit, die Benutzeroberfläche an einem „Testautomaten“ im Kundenzentrum am Bohlweg kennenzulernen